

The Walk to Paradise

Drachenkopf – Nordostwand (Wetterstein) VI

Erstbegehung: Christoph Hainz solo,
15./16.06.2016,

1. Rotpunktbegehung: Christoph Hainz mit
Rolf Schmidt, 17.06.2016

Schwierigkeit: VI, über die leichtere Variante V+

Charakter: Überwiegend Gratkletterei in sehr
kompaktem Fels. Landschaftlich extrem schön.

Zustieg: von der Coburger Hütte nach Westen in
15 min zum Einstieg an einem deutlich sicht-
baren Pfeiler oberhalb des Klettergartens

Übersicht: Der Einstieg befindet sich links über
dem Klettergarten in sehr steilem Gelände.
Die ersten 6 SL folgen einer markanten Pfeiler-
kante, danach geht es erst links- und dann

etwas rechtshaltend durch leichteres, gras-
durchsetztes Gelände bis zu einem Spreiz-
kamin (leichtere Umgehungsvariante links).
Von der Scharte oberhalb des Kamins in einer
weiteren SL zum Gipfelgrat. Dort durch das
charakteristische runde, enge Felsloch (mit
Rucksack nicht einfach!) und ohne weitere
Hürden zum Gipfel.

Abstieg: Vom Gipfel folgt man der roten Markie-
rung des Normalwegs (ler-Gelände) und
gelangt über das Schwärzkar zurück zur Hütte
(1 Stunde).

Material: 50-m-Einfachseil, 12 Expressschlingen,
einige mittlere Friends.

Die Route ist mit Bohrhaken sehr gut abgesi-
chert. Alle Standplätze sind gebohrt.

Zeit: 4–5 Stunden

